Hugsweier

Stadt Lahr

Mitteilungsblatt 19

Donnerstag, 08.10.2020

Ortsverwaltung Hugsweier

Öffnungszeiten

Montag, Mittwoch, Freitag	08:30 Uhr – 12:00 Uhr
Dienstag	nach Vereinbarung
Donnerstag	16:00 Uhr – 18:00 Uhr und nach Vereinbarung

Sprechstunde des Ortsvorstehers

Donnerstag von 17.00 - 18.00 Uhr oder nach telefonischer Vereinbarung

Tel. 0 78 21 - 4 33 32, Fax 0 78 21 - 91 07 51 50
E-Mail: ovhugsweier@lahr.de; thomas.keller@lahr.de

Wichtige Rufnummern

Schutterlindenberghalle	**Tel. 0 78 21 - 4 35 84**
	Tel. 0 78 21 - 90 83 79
Evang. Kindergarten	**Tel. 0 78 21 - 48 24**
Evang. Pfarramt	**Tel. 0 78 21 - 95 53 86**
Johann-Peter-Hebel-Schule	**Tel. 0 78 21 - 4 15 23**

Notrufe

Polizei	**110**
Polizeirevier Lahr	**0 78 21 - 27 70**
Feuerwehr/DRK-Rettungsdienst	**112**
DRK-Krankentransport	**07 81 - 1 92 22**
Ärztlicher Notfalldienst	
Ärztevermittlung	**116 117**
Zahnärztlicher Notruf	**0180 - 3 22 25 55 11**
Giftnotruf	**0761 - 1 92 40**

Störungsdienst

badenova / Entstörungsdienst Gas+Wasser	**0800 - 2767767**
EW Mittelbaden Lahr / Strom	**0 78 21- 280-0**
Bau- u. Gartenbetrieb Lahr (BGL)	**0 78 21 - 9146-0**

Herausgeber: Stadt Lahr, Ortsverwaltung Hugsweier, verantwortlich für den amtlichen Teil: Ortsvorsteher Georg Bader
Verlag und Anzeigen: JV-Verlag, Georg-Vogel-Straße 4, 77933 Lahr,- Tel. 0 78 21 / 2 20 63, Fax 3 93 86, E-Mail: jv-verlag@t-online.de

Hinweis der Ortsverwaltung

Der „Hugsweierer Adventsmarkt“ wird dieses Jahr nicht stattfinden

Wir bitten um Ihr Verständnis und hoffen, dass der beliebte Markt im nächsten Jahr wieder durchgeführt wird.
Georg Bader
Ortsvorsteher

Deutsche Bahn baut Wanderhilfe für Fische in Hugsweier

Fische sollen Lebensräume zurückerobern • Altes Mühlengebäude weicht der neuen Anlage

Im Februar hat die Deutsche Bahn die alte Mühle in Hugsweier zurückgebaut. Die Mühle war seit den 1950er Jahren außer Betrieb. An gleicher Stelle entsteht seit Mitte September eine Anlage, die Wasserlebewesen beim Aufstieg hilft. Nach Fertigstellung im Dezember 2020 können Fische, Krebse oder auch Muscheln die Schutter wieder problemlos durchqueren. Somit können sie neue Lebensräume besiedeln oder verloren gegangenen Lebensraum zurückzuerobern. Damit steigt die Artenvielfalt.

Die neue Wanderhilfe
Trennwände unterteilen das etwa 28 Meter lange Betonbecken in einzelne, kleinere Becken. Diese reduzieren das Gefälle. So helfen sie Fischen, die Höhendifferenz von etwa 1,2 Metern zu überwinden. Zum Schutz vor Hochwasser installiert die Bahn ein sogenanntes Streichwehr. Es ist rund zehn Meter lang.

Europäische Wasserrahmenrichtlinie für höhere Standards
Die Arbeiten stehen im Kontext der seit 2000 gültigen europäischen Wasserrahmenrichtlinie (WRRL). Diese fordert, Fließgewässer in einem guten ökologischen Zustand zu halten. Gleichzeitig besagt sie, die ökologische Durchgängigkeit für Wasserlebewesen zu wahren oder instand zu setzen.
Insgesamt setzt die Deutsche Bahn zehn verschiedene Umweltmaßnahmen im Streckenabschnitt zwischen Appenweier und Kenzingen um. Sie gleicht damit die künftigen Bauarbeiten im Rahmen der Realisierung der Ausbau- und Neubaustrecke Karlsruhe-Basel aus. Dabei investiert sie insgesamt rund zehn Millionen Euro. Die Maßnahmen dienen dazu, Flüsse wie die Schutter wieder ökologisch durchgängig zu machen. So entstehen neue Lebensräume für Wassertiere.
Weitere Informationen zum Projekt finden Sie unter www.karlsruhe-basel.de.
In den sozialen Netzwerken unter:
Facebook www.facebook.com/tunnelrastatt, www.facebook.

com/karlsruhebasel
Twitter www.twitter.com/karlsruhebasel (@KarlsruheBasel) und Instagram www.instagram.com/tunnelrastatt (@tunnelrastatt) oder www.instagram.com/karlsruhebasel (@karlsruhebasel).
Das Großprojekt Karlsruhe-Basel wird kofinanziert von der Fazilität „Connecting Europe“ der Europäischen Union.

Positiver Corona-Test bei einem Schüler an der Grundschule Kuhbach

Klasse 4 und drei Lehrkräfte in Quarantäne

Ein Schüler der Klasse 4 der Grundschule in Kuhbach ist positiv auf Covid-19 getestet worden. Der Schüler und die gesamte Klasse 4 müssen deshalb in Quarantäne. Von der Quarantäne betroffen sind auch drei Lehrkräfte. Deshalb ist auch in den Klassen 2 und 3 bis zum 08. Oktober kein Unterricht möglich. Die Quarantäne für die Klasse 4 und die drei Lehrkräfte wurde bis zum 08. Oktober 2020 vom Gesundheitsamt ausgesprochen. Bis dahin kann daher kein Unterricht in den betroffenen Klassen 2, 3 und 4 stattfinden. Die Klasse 1 der Grundschule Kuhbach kann wie gewohnt den Unterricht aufnehmen. Sollten Schüler der Klassen 1, 2 oder 3 Symptome, die auf Corona schließen lassen, feststellen, so wird eine umgehende Testung empfohlen. Sicherheitshalber sollten sich diese Schüler dann auch direkt in häusliche Isolation begeben. Die Schüler und die Eltern wurden von der Schulleitung informiert. Es handelt sich um eine Vorsichtsmaßnahme im Rahmen der Pandemiepläne. Die Schulleitung steht in direktem Kontakt mit dem Stab für außergewöhnliche Ereignisse der Stadt und dem Gesundheitsamt des Ortenaukreises.
Die Erkrankung konnte auf eine größere Familienfeier am 23. September zurückgeführt werden. Mehrere Gäste wurden positiv getestet. Darunter eben auch der Schüler aus der Klasse 4 der Grundschule in Kuhbach. Sollten aufgrund dieser besonderen Situation weitere Schritte erforderlich werden, so wird die Stadtverwaltung zeitnah informieren. Der Stab für außergewöhnliche Ereignisse wird die Situation am 05. Oktober 2020 erneut bewertet. Der Stab für außergewöhnliche Ereignisse ist aufgrund des Vorfalls am Sonntag, 04. Oktober zusammengekommen.

Der Stab wird aufgrund der dynamischen Lage künftig wieder regelmäßig tagen und bei einer sich möglicherweise neu ergebenden Situation entsprechend agieren.

Positiver Corona-Test bei einem Schüler an der Grundschulförderklasse in der Luisenschule

Betreuung für beide Klassen ab dem 06. Oktober nicht möglich

Da auch in der Grundschulförderklasse an der Luisenschule bei einem Schüler ein positiver Covid 19-Test vorliegt, werden vorsorglich beide Gruppen ab 06. Oktober 2020 nicht betreut. Von dieser Maßnahme sind auch zwei Erzieherinnen betroffen. Die Schüler und die Eltern wurden von der Schulleitung informiert. Es handelt sich um eine Vorsichtsmaßnahme im Rahmen der Pandemiepläne. Die Schulleitung steht in direktem Kontakt mit dem Stab für außergewöhnliche Ereignisse der Stadt und dem Gesundheitsamt des Ortenaukreises. Ob beide Grundschulförderklassen dauerhaft nicht unterrichtet werden können, entscheidet sich im Laufe des morgigen Tages.
Außerdem konnte zwischenzeitlich festgestellt werden, dass die Kindertagesstätte im Bildungshaus in Kuhbach derzeit nicht betroffen ist und die Kinder alle betreut werden können. Für die Klassen 1 bis 3 an der Grundschule Kuhbach ist auch eine Mittagsbetreuung möglich. Die Eltern wurden entsprechend informiert.
Die Stadtverwaltung appelliert an alle Eltern, Kinder mit eindeutigen Symptomen nicht in den Unterricht oder die Betreuung zu schicken und mit dem Hausarzt zu klären, ob eine Testung erforderlich ist.
Die Lage stellt sich als äußerst dynamisch dar. Deshalb wird auch der Stab für außergewöhnliche Ereignisse weiterhin regelmäßig tagen. Die Bevölkerung wird über die Medien und auf der Website der Stadt laufend über aktuelle Entwicklungen unterrichtet.

vhs L Lahr

Realschulabschluss am Abend – eine zweite Chance für Erwachsene

Im September ist eine neue Klasse an der Abendrealschule Lahr gestartet. Es gibt noch freie Plätze. Ein Einstieg wäre sofort möglich. Anmeldungen nimmt die Volkshochschule entgegen.
Der Besuch der Abendrealschule ist kostenfrei. Die Schulbücher werden von der Stadt Lahr bezuschusst.
Hier kann der Realschulabschluss in zwei Jahren erworben werden. Dies eröffnet bessere Möglichkeiten für eine berufliche Qualifizierung.
Weitere Informationen gibt es bei der Volkshochschule Lahr, Tel. 07821/918-120, Email: barbara.koenig@lahr.de oder im Internet unter www.vhs.lahr.de (Schulabschlüsse).

VHS-Vorträge in der kommenden Woche:

Amerikas Grün: Gärten der unbegrenzten Möglichkeiten
Bildervortrag am Donnerstag, 8. Oktober, 19 Uhr mit Maria Cristina Tangorra. Eintritt: 4,- EUR. Anmeldung erforderlich, Restplätze an der Abendkasse.

Agenda-Kino: System Error - Wie endet der Kapitalismus?
Die VHS zeigt den Dokumentarfilm am Montag, 12. Oktober, 19 Uhr, im VHS-Zentrum. Eintritt frei. Anmeldung erforderlich, Restplätze vor Ort.

US-Wahl: Prognosen, Konsequenzen, Wahlsystem
Vortrag mit Politikwissenschaftler Dr. Christoph M. Haas am Dienstag, 13. Oktober, 19 Uhr, im VHS-Zentrum. Eintritt 4,- EUR. Anmeldung erforderlich, Restplätze an der Abendkasse.

Online-Vortrag: Energie verbrauchen ohne schlechtes Gewissen
Bequem von zu Hause: Professor Manuel Frondel spricht am Mittwoch,14. Oktober, 19 Uhr, zum aktuellen Thema. Eintritt 4,- EUR. Online Registrierung erforderlich.

Die Zukunft der Heizung
Vortrag mit Hesso Gantert, Geschäftsführer der Ortenauer Energieagentur GmbH, am Mittwoch, 14. Oktober, 19 Uhr, im VHS-Zentrum. Eintritt 4,- EUR. Anmeldung erforderlich, Restplätze an der Abendkasse.

Weitere Informationen und Anmeldung bei der Volkshochschule Lahr, Tel.: 07821 / 918-0, E-Mail: vhslahr@lahr.de oder im Internet unter www.vhs.lahr.de.

Bürgerzentrum Treffpunkt Stadtmühle

Veranstaltungshinweise

Dienstag, 13.10., 15:00 Uhr - Vortrag „Das Ende des Zweiten Weltkrieges“
Der Vortrag von Norbert Klein (Historischer Verein Mittelbaden, Regionalgruppe Geroldseckerland) schildert das Ende des Krieges in Lahr um den 18. April, als die französischen Truppen einmarschierten.

Dienstag, 20.10., 17:00 Uhr - Film „Zeit für Utopien“
Die Doku wird im Rahmen des Europäischen Filmfestivals der Generationen gezeigt und präsentiert Initiativen, die für eine regionale und nachhaltige Produktions- und Lebensform stehen. Ein Film, der Mut machen will und mit guten Beispielen vorangeht. Dauer: 95 Min.

Dienstag, 27.10., 15:00 Uhr - Bild-Vortrag: „Iran“
Heinrich Dixa nimmt uns mit in ein faszinierendes Land mit eindrucksvollen Städten und Dörfern, gastfreundlichen Menschen und unermesslichen Schätzen an antiken und islamischen Sehenswürdigkeiten.

Der Eintritt ist frei. Derzeit finden die Vorträge ohne Bewirtung statt. Beim Betreten der Stadtmühle ist ein Mund-Nasen-Schutz zu tragen. Da die Personenzahl auf 18 Gäste begrenzt ist, ist eine telefonische **Anmeldung** unter Telefon 07821/ 21787 **erforderlich.**
Mehrgenerationenhaus Lahr - Bürgerzentrum Treffpunkt Stadtmühle, Bei der Stadtmühle 2, Lahr, stadtmuehle@lahr.de, Telefon 07821- 21787.

Mitteilungen des Landratsamtes

Online-Vortrag des Ernährungszentrums Ortenau - Wenn Essen zum Problem wird- Lebensmittelallergien und Unverträglichkeiten

Für viele Menschen ist Essen nicht immer ein Genuss. Sie werden geplagt von Beschwerden wie Blähungen, Durchfall bis hin zu Kribbeln und Kratzen in Mund und Rachen. Dabei ist es für die Betroffenen nicht immer leicht, die tatsächliche Ursache ihrer Beschwerden zu finden. Das Ernährungszentrum Ortenau lädt zu einem Online- Vortrag zum Thema“ Wenn Essen zum Problem wird- Lebensmittelallergien und Unverträglichkeiten am Mittwoch, 13.Oktober 2020 um 18:00 Uhr ein. In diesem Online-Vortrag erfahren Sie alles Wissenswerte über Lebensmittelallergien und Unverträglichkeiten. Die freie Referentin des Ernährungszentrums Ortenau, Frau Dr. Silke Bauer gibt viele Tipps aus ihrem Beratungsalltag und zeigt, wie Sie ihr Essen beschwerdefrei genießen können. Die Teilnahme am Online-Vortrag ist kostenfrei. Die Zugangsdaten werden Ihnen per mail zugeschickt. Eine Anmeldung ist bis spätestens Freitag, 9.Oktober 2020 unter Tel.: 0781-805-7100 oder E-Mail: ernaehrungszentrum@ortenaukreis.de erforderlich.

Größeres Entsorgungsangebot und Erweiterungen an Deponie und Wertstoffhof Schwanau-Ottenheim

Erweiterte Öffnungszeiten ab 1. Oktober 2020

Ab dem 1. Oktober 2020 werden die Öffnungszeiten und das Entsorgungsangebot auf der Erdaushubdeponie und dem Wertstoffhof Schwanau-Ottenheim erheblich erweitert. Möglich wurde dies, weil Gemeinde- und Ortschaftrat 2019 der Erweiterung der Erdaushubdeponie und des Wertstoffhofes zugestimmt haben. „Ich freue mich sehr“, sagt Günter Arbogast, Geschäftsführer des Eigenbetriebs Abfallwirtschaft Ortenaukreis, „dass wir nun auch auf unserem Wertstoffhof in Ottenheim einen erweiterten Service bieten können. Das ist ein echter Gewinn für die Bürgerinnen und Bürger und Unternehmen rund um Schwanau!“.
Bei einem Ortstermin Mitte September konnte Schwanaus Bürgermeister Wolfgang Brucker zusammen mit Hauptamtsleiter Michael Fertig und Ottenheims Ortsvorsteherin Silke Weber die vorbereitenden Maßnahmen bereits in Augenschein nehmen. „Ich bin davon überzeugt“, so Bürgermeister Brucker, „dass der verbesserte Entsorgungsservice und die erweiterten Öffnungszeiten von den Einwohnerinnen und Einwohnern sehr positiv angenommen werden“.
Einwohnern aus Schwanau und der Umgebung jetzt das komplette Entsorgungsangebot des Eigenbetriebs Abfallwirtschaft Ortenaukreis zur Verfügung.
Gebührenfrei angenommen werden Grünabfälle, Sperrmüll, Möbelholz, Metallschrott, Kühlgeräte, Elektro- und Elektronikgeräte, CDs/DVDs ohne Hüllen und Haushaltsbatterien (keine Starterbatterien).
Gebührenpflichtig angenommen werden Erdaushub, verwertbarer Bauschutt, unverwertbarer Bauschutt wie z. B. Rigipsplatten, Altholz aller Art, Altreifen, Siedlungsabfall (ohne Nassmüll) und Wurzelstöcke.
Die neuen Öffnungszeiten für Deponie und Wertstoffhof ab 1. Oktober 2020 sind:
Mittwoch, Donnerstag und Freitag von 7.30 bis 12.30 Uhr und von 13 bis 16.45 Uhr (Sommerzeit).
Dazu ist jeden ersten Samstag im Monat von 8 bis 13 Uhr geöffnet. In diesem Jahr sind dies wegen des Tags der Deutschen Einheit (3. Oktober) die Samstage am 7. November und am 5. Dezember.
In der Winterzeit ab 28. Oktober öffnen Deponie und Wertstoffhof erst um 8 Uhr.
Der Wertstoffhof Schwanau-Ottenheim ist inzwischen der elfte Standort der sogenannten Stützpunktdeponien, die im Ortenaukreis das komplette Entsorgungsangebot anbieten. Die anderen zehn sind Achern-Maiwald, „Vulkan“ in Haslach im Kinzigtal, Kehl-Kork, Lahr-Sulz, Neuried-Altenheim, Oberkirch-Meisenbühl, Offenburg-Rammersweier, „Kahlenberg“ in Ringsheim, Schutterwald-Höfen und Seelbach-Schönberg.
Alle Informationen zu den Deponien und Wertstoffhöfen gibt es auf der Webseite www.abfallwirtschaft-ortenaukreis.de und in der „AbfallApp Ortenaukreis“. Gerne stehen auch die Abfallberater des Eigenbetriebs Abfallwirtschaft unter Telefon 0781 805 9600 oder E-Mail abfallwirtschaft@ortenaukreis.de zur Verfügung.

Warentauschtage im Oktober fallen wegen Corona aus

Wegen der Corona-Pandemie sind bereits die Warentauschtage im vergangenen Frühjahr ausgefallen. Laut einer Pressemitteilung des Eigenbetriebs Abfallwirtschaft Ortenaukreis haben sich nun die Hoffnungen der Veranstalter zerschlagen, die Warentauschtage im Herbst wieder durchführen zu können. Die gebotenen Abstands- und Hygieneregeln zwingen die Veranstalter, auch die für den 10. Oktober geplanten Warentauschtage in Nesselried, Zunsweier, Haslach im Kinzigtal und Münchweier abzusagen.
Bis Warentauschtage wieder möglich sind, empfiehlt der Eigenbetrieb die Online- Gebrauchtwaren- und Verschenkbörse des Ortenaukreises. Wer nicht mehr gebrauchte, aber noch funktionsfähige Gegenstände, die zum Wegwerfen zu schade sind, loswerden will oder auf der Suche nach gebrauchten günstigen Dingen ist, kann diese regionale Plattform auf der Website www.abfallwirtschaft-ortenaukreis.de und in der AbfallApp Ortenaukreis nutzen.
Unter den drei Rubriken „Verschenken“, „Suchen“ und „Verkauf bis 30 Euro“ finden sich Gebrauchsgegenstände von A wie Autozubehör bis W wie Werkzeuge. Alle Inserate sind kostenlos, die Angebote bleiben bis zu vier Wochen online und werden nach Ablauf dieses Zeitraums automatisch gelöscht. Über ein Inserate-Tool können Fotos einfach erstellt und hochgeladen, das Inserat dank eines selbst zu vergebenden Passworts jederzeit bearbeitet werden. Um Missbrauch zu unterbinden, werden alle eingehenden Inserate vor der Freischaltung geprüft. Dem Datenschutz wird dadurch Rechnung getragen, dass zunächst keine Kontaktdaten in der Anzeige angegeben werden müssen. Interessierte melden sich bei den Anbietenden oder Suchenden über ein Kontaktformular an eine hinterlegte E-Mail-Adresse; erst danach kommt der persönliche Kontakt zustande.
Bei Fragen stehen die Abfallberater des Eigenbetriebs Abfallwirtschaft Ortenaukreis unter Telefon 0781 805 9600 oder per E-Mail: abfallwirtschaft@ortenaukreis.de gerne zur Verfügung.

Finanzielle Förderung von Projekten der Kinder- und Jugendarbeit

Das Jugendamt im Landratsamt Ortenaukreis fördert auch in diesem Jahr wieder Unternehmungen und Projekte der Kinder- und Jugendarbeit im Landkreis. Bereits seit vielen Jahren unterstützt der Ortenaukreis auf Beschluss des Jugendhilfeausschusses hin die außerschulischen Angebote der Kinder- und Jugendarbeit in den Städten und Gemeinden im Kreis, da diese ein wichtiger Baustein für eine gute Entwicklung von Kindern und Jugendlichen darstellt.
Einen Antrag können beispielweise Ortenauer Jugendverbände, Jugendgruppen, Vereine, Wohlfahrtsverbände, Kirchen und Religionsgemeinschaften stellen, die Mitglied im Kreisjugendring oder anerkannte Träger der freien Jugendhilfe sind. Gefördert werden Tagesveranstaltungen oder Freizeiten, sofern gruppenpädagogische Angebote gemacht werden, die nicht nur den Vereinszweck verfolgen. Einen Zuschuss gibt es je Teilnehmendem, der zwischen sechs und 21 Jahre alt ist. Außerdem muss eine Vereinbarung mit dem Jugendamt nach Paragraf 72a SGB VIII geschlossen werden.
Die Anträge auf Förderung sowie die Förderrichtlinien finden Interessierte auf der Internetseite des Ortenaukreises www.or-

tenaukreis.de unter der Suche „Kinder- und Jugendarbeit“ (Direktlink: https://www.ortenaukreis.de/Themen/Soziales-Familie-Arbeit/Kinder-Jugend-und-Familie/Jugendarbeit-schutz. Für weitere Informationen steht Markus Lindenlaub unter Telefon 0781 805 9824 und via E-Mail an markus.lindenlaub@ortenaukreis.de zur Verfügung.

Deutschen Rentenversicherung Baden-Württemberg

Zweiter Teil der Serie zur Grundrente: Wer hat Anspruch?

(DRV BW) Mit der Grundrente sollen von 2021 an langjährig Versicherte mit geringer Rente einen Zuschlag bekommen. In einem ersten Schritt sind dabei die Versicherungszeiten, die sogenannten Grundrentenzeiten, individuell zu prüfen. Einen anteiligen Zuschlag können Personen erhalten, die mindestens 33 Grundrentenjahre haben. Für einen vollen Zuschlag sind 35 oder mehr Jahre notwendig.
Grundrentenzeiten sind zum Beispiel Zeiten mit Pflichtbeiträgen aus Berufstätigkeit oder Selbstständigkeit, aus Kindererziehung und Pflege sowie Zeiten, in denen man Leistungen bei Krankheit oder Rehabilitation bekommen hat. Nicht mitgezählt werden Zeiten des Bezuges von Arbeitslosengeld I und II, Zeiten der Schulausbildung, einer Zurechnungszeit wegen Erwerbsminderung oder Tod, freiwillige Beiträge oder Zeiten eines Minijobs ohne eigene Beiträge zur gesetzlichen Rentenversicherung.
Die Deutsche Rentenversicherung (DRV) prüft von sich aus bei allen von ihr betreuten Renten, ob ein Anspruch auf die Grundrente besteht. Ein Antrag ist deshalb nicht notwendig.
Um dem großen Informationsbedarf seitens der Rentnerinnen und Rentner gerecht zu werden, hat die DRV im Internet eine spezielle Themenseite mit allen Meldungen, häufigen Fragen und konkreten Beispielen rund um die Grundrente unter http://www.deutsche-rentenversicherung.de/grundrente veröffentlicht. Ferner finden Interessierte dort die Broschüre „Grundrente: Fragen und Antworten“ zum Herunterladen. Die Broschüre kann als Papierexemplar auch kostenlos unter der Telefonnummer 0721 825-23888 oder per E-Mail (presse@drv-bw.de) bestellt werden.

Film: System Error – Wie endet der Kapitalismus?

(Florian Opitz, D 2018, 96 min.)
Es ist verrückt: Wir sehen die schwindenden Regenwälder und Gletscher, wissen um die Endlichkeit der Natur und sind dennoch wie besessen vom Wirtschaftswachstum. Warum treiben wir das Wachstum immer weiter, obwohl wir wissen, dass man auf unserem endlichen Planeten nicht unendlich wachsen kann? Der Film zeigt die Welt aus der Perspektive von Menschen, die von den Möglichkeiten des Kapitalismus fasziniert sind. Ob europäische Finanzstrategen, amerikanische Hedgefondsmanager oder brasilianische Fleischproduzenten: Eine Welt ohne eine expandierende Wirtschaft können oder wollen sie sich nicht vorstellen.
SYSTEM ERROR beleuchtet Zusammenhänge und legt die selbstzerstörerischen Zwänge des Systems offen, an dem wir alle teilhaben, als Beschäftigte, Anleger oder Konsumenten. Denn der Kapitalismus durchdringt immer mehr Lebensbereiche, verschlingt die Natur und gräbt sich am Ende selbst das Wasser ab – so wie es Karl Marx schon vor 150 Jahren prophezeit hat. Sind wir tatsächlich bereit, für den Kapitalismus alles zu opfern? Der kritische Blick auf unser Wirtschaftssystem ist auch angesichts der COVID-19-Pandemie aktuell, denn es stellt sich die Frage, welche Art von Wirtschaft wir angesichts der Krise unterstützen und fördern wollen, und welche besseren Alternativen es für die Zukunft gibt.
Die Kooperationsveranstaltung von VHS Lahr, Agenda-Büro der Stadt Lahr und BUND-Umweltzentrum Ortenau findet am Montag, 12. Oktober 2020 um 19 Uhr in der VHS Lahr, Kaiserstr. 41 statt, der Eintritt ist frei. Aufgrund der coronabedingten Beschränkung der Teilnehmerzahl ist eine Anmeldung unter www.vhs.lahr.de oder per E-Mail: vhslahr@lahr.de erforderlich.

Tipp der Polizei: Helle Kleidung = Sichere Kleidung!

Die Tage werden kürzer: Radfahrer und Fußgänger werden bei Dämmerung und Schmuddelwetter schnell mal übersehen. Das kann tragisch enden. Tragen Sie lieber helle Kleidung, reflektierende Westen oder Klackbänder. Fahren Sie mit Licht!
Infos: www.gib-acht-im-verkehr.de

Müllabfuhr

Dienstag, 13.10.2020	Schwarze Tonne
Donnerstag, 22.10.2020	Gelbe Säcke
Donnerstag, 29.10.2020	Grüne Tonne

„Songs of Hope“ mit den Golden Harps

Open-Air-Konzert an der Friedenskirche Lahr, 11. Okt., 16.00 Uhr

Seit über 20 Jahren ist GOLDEN HARPS Gospel Choir bekannt für moderne Gospelmusik voller Energie und Begeisterung, einen besonderen Chorklang sowie spannende Arrangements. Der überregionale Chor hat seinen Sitz in Lahr, die rund 30 Sängerinnen und Sänger stammen aus der Region Ortenau bis Freiburg. Das Ensemble kann auf viele Jahre Bühnenerfahrung und eine bewegte Geschichte mit über 500 Auftritten zurück blicken.
Nach mehreren Auftritten und Konzerten unter Corona-Bedingungen im zurückliegenden Sommer, findet am kommenden Sonntag den 11. Oktober um 16.00 Uhr nochmals ein rund 80minütiges Open-Air-Konzert auf dem Freigelände am Turm der Lahrer Friedenskirche (Im Münchtal 43) statt, bei Einhaltung aller Abstandsregeln und Hygieneauflagen. Unter dem Motto „Songs of Hope“ präsentiert der Chor mit seinen Solisten und der dazugehörigen Band ausgewählte moderne Gospelsongs, welche das Thema Hoffnung aufgreifen.
Tickets können zum Einheitspreis von 10 Euro lediglich unter www.goldenharps.de verbindlich reserviert werden. Bezahlt werden diese an der Abendkasse. Bei Regen findet das Konzert nicht statt, aktuelle Infos werden am Konzerttag auf der Internetseite des Chores veröffentlicht, ebenso, ob an der Abendkasse ab 30 Min. vor Konzertbeginn noch Tickets erhältlich sind. Alle Infos, Ticketreservierungen sowie die Hygiene- und Schutzregeln für Besucher unter www.goldenharps.de. Ticket- und Infohotline unter 07821 989494.

Mitgliederversammlung des BUND-Kreisverbands Ortenau

Klimaschutz, ökologische Landwirtschaft sowie Umweltbildung – mit diesen und vielen weiteren Umweltthemen befassen sich die Aktiven des BUND-Umweltzentrums Ortenau. Wer sich darüber informieren möchte, ist herzlich zur jährlichen Mitgliederversammlung eingeladen.
Im Programm stehen der Tätigkeits- und Kassenbericht 2019 und die bisherigen Aktivitäten im laufenden Jahr. Willkommen sind alle, die Interesse an der Arbeit des BUND Ortenau haben.
Die Veranstaltung findet am Mittwoch, 14.10.2020 ab 19:30 Uhr im Saal der Ev. Erwachsenenbildung Ortenau, Poststr. 16 in Offenburg statt. Die Teilnehmerzahl ist aufgrund der Corona-Richtlinien begrenzt, um Anmeldung bis 12.10. unter Tel 0781/25484 oder bund.umweltzentrum-ortenau@bund.net wird gebeten.

Tempo 30 beachten!

Kirchliche Mitteilungen

Evangelisches Pfarramt Lahr-Hugsweier

Telefon: 07821-955386, Fax: 07821-955387
Pfarramts-Bürozeiten: Di. 9.00 - 12.00 Uhr, Mi. 14.30 - 17.30 Uhr

In dringenden Fällen wenden Sie sich bitte an Herrn Diakon i. R. Reinhard Losch, Telefon 07821 / 989244, oder an Herrn Pfarrer Rainer Janus, Telefon 0152 21602081.

Freitag, den 09. Oktober 2020
16.00–18.00 Uhr Bücherflohmarkt im Gemeindehaus.
Herzliche Einladung zum Schmökern; über 1000 Bücher warten auf Leserinnen und Leser! Jedes Buch 1 Euro!
Ansprechpartnerin ist Frau Marianne Lachowski.
Der Schutzauflagen wegen wird gebeten, eine Maske zu tragen.

Sonntag, den 11. Oktober 2020 (Präd. S. Müller)
10.15 Uhr Gottesdienst

Montag, den 12. Oktober 2020
18.30 Uhr Gitarrengruppe
20.00 Uhr Posaunenchor

Dienstag, den 13. Oktober 2020
9.30 Uhr Gymnastikgruppe

Mittwoch, den 14. Oktober 2020
17.00 Uhr Konfirmandenunterricht
18.00 Uhr Flötenkreis

Donnerstag, den 15. Oktober 2020
16.00 Uhr Kinderchor

Sonntag, den 18. Oktober 2020 (Schuldekan H.-G. Dietrich)
09.30 Uhr KONFIRMATION des Jahrgangs 2019/2020
Die Namen unserer Konfirmanden sind: Leonie Meyer, Mika Sarutzki, Daniel Pfeiffer und Emely Wolf
10.00 Uhr Kindergottesdienst

Montag, den 19. Oktober 2020
18.30 Uhr Gitarrengruppe
20.00 Uhr Posaunenchor

Dienstag, den 20. Oktober 2020
9.30 Uhr Gymnastikgruppe

Mittwoch, den 21. Oktober 2020
17.00 Uhr Konfirmandenunterricht
18.00 Uhr Flötenkreis

Donnerstag, den 22. Oktober 2020
16.00 Uhr Kinderchor

Die Gottesdienste werden mit Schutzauflagen stattfinden.
Es wird empfohlen, eine Maske zu tragen.

Tanztherapeutische Selbsterfahrung – In meinem Körper zuhause

„In meinem Körper zuhause“ ist der Titel eines Workshops, den die Evangelische Erwachsenenbildung am Samstag, 10. Oktober, 14 – 17 Uhr in Offenburg veranstaltet. Solange wir leben, ist unser Körper das Zuhause für unsere Gefühle und unsere Seele. Unsere Erfahrungen speichern sich in unseren Organen, Muskeln und in unserer Körperhaltung. Durch oft leidvolle Erfahrungen fühlen sich viele Menschen in ihrem Körper nicht wohl, lehnen ihn ab oder behandeln ihn wie eine Maschine. Wir werden achtsam in Kontakt mit unserem Körper gehen und entdecken, wie unsere Beziehung mit ihm ist. Ziel des Seminars ist es, das eigene Körperbewusstsein und die Akzeptanz seines Körpers zu stärken. Dies üben wir mit Hilfe von Körperwahrnehmung, freiem Tanz, Selbstberührung, Gespräch und Fantasiereisen.
Die Kosten betragen 35 Euro. Die Leitung liegt bei Sigrid Berger, Tanztherapeutin, Paar- und Psychotherapeutin.
Anmeldung und Information unter Tel. 0781/24018 oder www.eeb-ortenau.de.

Waldbaden – Shirin Yoku

Die Evangelische Erwachsenenbildung veranstaltet am Freitag, 16. Oktober von 10.00 – 12.30 Uhr ein Seminar „Waldbaden“.
Auf der Suche nach Entspannung, Entschleunigung und innerer Einkehr entdecken wir den Wald mit seinen gesundheitsfördernden Effekten für Körper, Geist und Seele wieder neu. In Japan wird diese Form des Auftankens im Wald Shirin Yoku genannt und ist seit einigen Jahren sehr beliebt, um sich von den täglichen Herausforderungen zu erholen. Beim Waldbaden wird das Immunsystem durch die sogenannten Terpenen, die von den Bäumen abgesondert werden, gestärkt. Durch Wahrnehmungs- und Atemübungen vertieft sich das Erleben mit allen fünf Sinnen im Hier und Jetzt.
Die Kosten betragen 8,- Euro. Die Leitung liegt bei Iris Marquardt, Naturcoach, Systemische Beratung und Therapeutin.
Anmeldung und Information unter Tel. 0781/24018 oder www.eeb-ortenau.de.

Katholische Kirche in Lahr

Seelsorgeeinheit An der Schutter

Telefon 07821/92089-0,
info@kath-schutter.de, www.kath-schutter.de
Mo bis Fr von 09:30 bis 12:00 Uhr
Mo und Mi von 14:00 bis 16:00 Uhr

Öffnungszeiten der Sekretariate:	
Hl. Geist Lahr Bergstraße 83a	Mi 16:00 – 18:00Uhr
St. Peter und Paul Lahr Lotzbeckstraße 7	Mo 10:00 – 12:00 Uhr Di 16:00 – 17:30 Uhr
Sancta Maria Lahr im Caritasverband Bismarckstraße 82	Mo 10:00 – 12:00 Uhr Fr 13:30 – 15:30 Uhr

Vereinsmitteilungen

TUS Hugsweier

Calisthenics

Der TUS-Hugsweier bietet ab sofort eine neue Sportgruppe namens „Calisthenics“ an. Dabei handelt es sich um eine gemischte Gruppe von zwanzig- bis dreißig Jährigen, die gemeinsam Spaß am Trainieren haben.
Calisthenics ist ein klassisches Eigengewichtstraining, in dem Elemente aus anderen Sportarten wie Breakdance, Parkour und Turnen kombiniert werden. Hierbei werden vor allem Muskelkraft, Körperkontrolle und Beweglichkeit gefördert. Um Abwechslung in die Trainingstunden zu bekommen, trainieren wir mit verschiedenen Geräten, wie zum Beispiel Klimmzugstange, Parallelbarren, Sprossenwand und Turnringe. Calisthenics ist für jedermann geeignet, da die Übungen individuell auf das jeweilige Kraftniveau angepasst werden können.
Das Training findet immer mittwochs von 17- 19 Uhr statt. Wir freuen uns jederzeit über neue, motivierte Gesichter.

Sportkegelclub Hugsweier 67 e.V.

Wir sagen Danke

Unser Haxen-, Rippchen- und Rollbraten-Verkauf war ein großer Erfolg. Wir bedanken uns bei der Bevölkerung und unseren Freunden und Gönnern aus nah und fern für die zahlreichen Bestellungen/Anmeldungen.

Am Samstag, den 10.10.2020 findet das letzte Vorbereitungsspiel in Ubstadt statt.
Wenn Corona es zulässt, ist das erste Pflichtspiel in Pirmasens, wo am 17.10. 2020 um die Punkte gekämpft werden muss.
Auch die zweite Mannschaft wird in Rot das Pflichtspiel austragen.
Wir werden die Stadt Lahr und die Gemeinde gerne wieder über die Grenzen hinaus präsentieren.
Erster Vorsitzender, Rieth Harald

Koffer

Unser Programm für das Jahr 2020

Besuchen Sie uns auf unserer Homepage www.koffer-lahr.de.
Dort können Sie auch Karten bestellen oder uns über unsere E-Mail erreichen: braun-emf@t-online.de.

Liebe Freunde unseres Kulturkellers!

Unsere erste Veranstaltung nach der „Zwangspause“ fand ja im Evangelischen Gemeindesaal statt. Es hat sich gezeigt, dass wir dort die Corona-Auflagen bestens erfüllen können. Auch vom Publikum bekamen wir nur beste Rückmeldungen, was uns natürlich freut.
Unser Programm kann also weitergehen!!

Samstag, 17. Oktober 2020, 20.00 Uhr
Bluegrass und Country mit der Band „Steppin`Stones“
Die drei Vollblutmusiker Laurence Gondet, Jean-Paul Distel und Pascal Spitz bieten Bluegrass, Folk und Country vom Feinsten.
Nehmen Sie drei „Alte Hasen“ der Bluegrass Szene, die reichlich Erfahrung darin haben, ihre Instrumente durch verrauchte Clubs, über die Wiesen von Open-Air Festivals, durch Jam-Sessions und in schallgedämpfte Studios zu schleppen.
Seit Jahren schon sind sie unterwegs, vom Münsterplatz in Straßburg bis zum äußersten Ende Deutschlands, von den Weinbergen des Elsaß bis in die Straßen von Nashville und den Mühlen Hollands.
Stellen Sie sie in einen Transporter, zusammen mit Instrumenten und Anlage, schütteln Sie sie gut durch und lassen Sie sie bloß nicht zur Ruhe kommen.
Ihr Geheimnis ist: ein Hauch traditioneller Bluegrass, eine Prise Country und Folk, eine gute Dosis unterschiedlichster Einflüsse und vor allem, viel Leidenschaft!. Und schon entsteht auf der Bühne die lebendige Atmosphäre dieser außergewöhnlichen Musik.

Freitag, 13. November 2020, 20.00 Uhr
betritt Helmut Dold als „De Hämme“ wieder die Bühne mit seinem bunten Strauß von Liedern, G´schichtli, Witzen und lustigen Begebenheiten.
Es ist Entertainment pur, was Helmut Dold an diesem Abend seinem Publikum im „Koffer“ bietet. Leichte Kost, gemixt aus Geschichten aus dem Leben und den mal mehr, mal weniger liebens-, aber immer einen Lacher werten Marotten der Menschen. Mit dabei ist auch wieder (O-Ton Hämme) die „schönste Tontechnikerin der Welt“!! Hämmes Motto: Kuhbach liebt Hugschwiier!

Samstag, 12. Dezember 2020, 20.00 Uhr
„Eneweg guet binander“ mit Ulrike Derndinger und Heinz Siebold - Alemannisch gschwätzt un gsunge
Abstand halten und trotzdem beieinander sein? In Zeiten der allgemeinen Verunsicherung ist die Heimat wichtiger denn je. Ihre Sprache gibt uns Halt und Mut. Ulrike Derndinger und Heinz Siebold sprechen und singen in Alemannisch vo do un dert. Samtig melodiös wie in der Ortenau und kernig hebelianisch wi im Wiesental. In Geschichten, die das Leben schreibt. Über Muetter- und Tochterliebe im Schnoogeloch. Über fremd- und deheimsi - überall. Über die sunnige und die schattige Site in Muetters Stübeli. Und vo dört, wo „De Hai dehei“ isch. Mundart findet „zwische de Ziilde“ - zwischen den Zeilen - mehr als nur Spaß. Aber den auf jeden Fall.
Die Mundartautorin Uli Derndinger (Jahrgang 1977) ist geboren und aufgewachsen in Kürzell im Ortenaukreis und arbeitet als Redakteurin der Badischen Zeitung in Lahr. Sie ist für ihre Geschichten mehrfach mit Preisen in Mundart-Wettbewerben ausgezeichnet worden. Der Journalist und Liedersänger Heinz Siebold (Jahrgang 1950) ist in Enkenstein im kleinen Wiesental geboren und aufgewachsen. Das Künstlerpaar lebt in Lahr (Ortenaukreis).

Wir grüßen euch ganz herzlich, bleibt gesund und freut euch mit uns auf einen hoffentlich bunten und schönen Herbst.
Das Kofferteam

DLRG
Ortsgruppe Lahr

Sehr geehrte Kinder, Jugendliche und deren Eltern, sehr geehrte Mitglieder,
seit Montag, 05.10.2020 können wir unter unter dem Corona Hygienekonzept der Stadt Lahr wieder Training im Hallenbad anbieten. Hierzu ist **eine Anmeldung pro Trainingsabend zwingend erforderlich.**
Um Ihnen und uns die Arbeit zu erleichtern, wird eine Anmeldung **ausschließlich online** über unsere Homepage möglich sein. Dies hat für Sie den Vorteil, dass Sie sofort bei Anmeldung sehen können, ob Sie oder Ihr Kind an dem Training teilnehmen kann. Die Anmeldemöglichkeit für die einzelnen Gruppen sind hier zu finden: https://lahr.dlrg.de/kursangebote-und-training/anmeldung/
Bitte beachten Sie, dass wir auf Grund der Einschränkung der Teilnehmerzahl pro Trainingsgruppe und pro Bahn keinem Teilnehmer OHNE Anmeldung erlauben können, am Training teilzunehmen. Die Anmeldung ist von Dienstag bis Sonntag 18:00 Uhr für das folgende Montagstraining VERBINDLICH ausschließlich online möglich. Eine Anmeldung per WhatsApp oder Telefon kann nicht entgegengenommen werden. Beispiel: Ab Dienstag, den 06.10.2020 kann man sich für das Training am Montag, den 12.10.2020 online anmelden.
Für weitere Fragen stehen wir Ihnen unter der eMail Adresse ausbildung@lahr.dlrg.de gerne zur Verfügung.

Die einzelnen Trainingsgruppen haben folgende Trainingszeiten:

Jugend 1:	18:00 Uhr bis 18:35 Uhr
Jugend 2:	18:45 Uhr bis 19:20 Uhr
Jugend 3 und 4:	19:30 Uhr bis 20:05 Uhr
Erwachsene / Mitglieder:	20:15 Uhr bis 21:30 Uhr

Seniorenschwimmen: Hierzu wird ein gesondertes Schreiben an die Mitglieder dieser Gruppe versendet.
Folgendes ist zu beachten:
Treffen der Gruppen erst 10 Minuten vor Trainingsbeginn unten im Eingangsbereich (Erdgeschoss) des Hallenbades um Kontakt zwischen den Trainingsgruppen zu vermeiden.
Folgende Regeln sind zu beachten:
- Tragen eines Mund-Nasenschutzes bis zum Betreten der Duschen („Barfußgang“).
- Teilnahme nur, wenn keine Krankheitssymptome oder Kontakt zu möglichen Infizierten oder nachweislich Infizierten innerhalb der letzten 14 Tage vor dem Trainingsabend vorlagen.
- Keine Nutzung von Fönen nach dem Training - deshalb Mütze/Kapuze mitbringen.
- Vorherige Online - Anmeldung unter: https://lahr.dlrg.de/kursangebote-und-training/anmeldung/ zwingend erforderlich.

Bleibt gesund!
Euer Trainerteam

Herbert Weiss

Heilpraktiker
Reiki-Meister

Tel: 07821-9811022
Termine nach Vereinbarung

Kontaktdaten:
Martin-Luther-Str. 23.5
Lahr/Schwarzwald

www.naturheilpraxis-weiss.com
info@naturheilpraxis-weiss.com

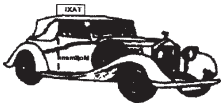
Schwerpunkte:

Rücken-, Nackenschmerzen rheumatische Beschwerden • Schlafstörungen • Ängste und Blockaden • Streßanalyse/therapie • Übersäuerung

Behandlungsmethoden:

spez. Blut-Dunkelfeldanalysen Irisdiagnose • Bioresonanz • Magnetfeldtherapie Hypnose • Akupunktur • bioenergetische Heilbehandlung

Taxi Moßmann



Telefon
0 78 21 /
3 00 00
TAG- und NACHTDIENST

- **Sitzende Krankentransporte**
- **Dialyse- und Strahlenfahrten**
- **Eil-Kurierdienst**

77933 Lahr
Marktplatz 17

GABRIELE ZEHNLE
FENG SHUI
Raumgestaltung

Die Weisheit alten Wissens nutzen für die Wohn- und Arbeitswelt von heute

Waldstrasse 16 | 77948 Friesenheim | Tel. 07821-996319
kontakt@gabrielezehnle.de | www.gabrielezehnle.de

ABNEHMEN MIT GENUSS
…wir zeigen Dir wie!

Infotermin unter:
07821-327 172 2
oder:
www.sandrasumfrage.info

Ihre Werbung im Amtlichen Mitteilungsblatt ist erfolgreich! Sie wird gelesen.

Geflügelverkauf Geflügelhof Gieseker
Do.,08.10.20, letzter Termin
Lahr-Hugsweier, Rathaus, 16.00 Uhr

SO MACHT IHR HEIZÖL PRIMA KLIMA: thermoplus Premiumheizöl

- Premium-Heizöl, **thermoplus klimaneutral**
- Holzpellets in ENplus-zertifizierter Qualität
- Zahlung per EC-Karte direkt am Tankwagen möglich

Kundenzentrum Kehl
Heizöl: 07851 - 948 60 oder 0800 - 11 34 110 (gebührenfrei)
Pellets: 0800 - 538 53 00 (gebührenfrei)

TOTAL
www.heizoel.total.de

GROSSER WERKSVERKAUF
mit Foodtruck der Don Aldo Snackeria

10. Okt. 2020
10 - 14 Uhr

– Maskenpflicht
– Sofortmitnahme nur gegen Barzahlung

Kippenheimer Str. 6 | 77971 Kippenheim
www.hiller-moebel.de | www.rosconi.de

Großer Geflügelverkauf
Enten, Gänse, Pute u. Mast bitte vorbestellen
Montag, 12. Oktober 2020 letzter Termin,
Hugsweier, Rathaus 12.30 Uhr
Geflügelhof J. Schulte, Tel. 05244-8914, Fax 05244-7724715,
www.gefluegelzucht-schulte.de

Fenster // Türen
Rollläden // Jalousien
Überdachungen
Insektenschutz

Wüst & Schabinger
FENSTER // TÜREN

Tullastraße 27 · 77933 Lahr
Tel. +49 (0) 7821/ 954876-0
info@wuest-schabinger.de
www.wuest-schabinger.de

Daheim ist daheim...

Wir sorgen für die notwendige Unterstützung, damit Sie auch im Alter selbständig zu Hause wohnen können!

Wir beraten Sie gerne.

AWO

Arbeiterwohlfahrt Ortenau
Rufen Sie uns an: ✆ 0 78 21 / 2 15 53

Pflegedienst • Nachbarschaftshilfe • Essen auf Rädern

Wir bauen um!

40 % AUF ALLES im Erdgeschoss

Der Laden in Lahr

Kirchstr. 3 • Tel. 0 78 21 / 99 39 77

LUST AUF FRISCHES OBST UND GEMÜSE?

direkt nach Hause oder ins Büro

Deine individuell zusammengestellte Box und weitere Infos gibt es hier:
07821 93 97 33
oder
info@plantagen-express.de

www.plantagen-express.de

100% FRISCH

PLANTAGEN-EXPRESS

Friseurteam Fautz
BEATE NICKERT

Haarteile & Perücken

Auswahl verschiedener Modelle
nach Absprache
alle Krankenkassen

Frau Nickert berät Sie gerne.

> klimatisierte Räume > durchgehende Öffnungszeiten > kostenlose Parkplätze > spezielle Aktionstage

Schwarzwaldstraße 95 | 77933 Lahr | Telefon 0 78 21 / 4 12 44 + 5 18 24

quattro form GmbH

quattro-form GmbH
Präzisionsformenbau
Wolfsmatten 1
77955 Ettenheim

Tel.: 07822/8917-0
www.quattro-form.de
info@quattro-form.de

AUSBILDUNG 2021

MACH DICH AUF ...

- Werkzeugmechaniker (m/w/d)
  Fachrichtung Formenbau
- Zerspanungsmechaniker (m/w/d)

... WIR BEGLEITEN DICH AUF DEINEM WEG!

SPITAL
Wohnen und Pflege

- Dauerpflege
- Kurzzeitpflege
- Betreutes Wohnen

Würde und Vertrauen

77933 Lahr • Bismarckstraße 9 • Telefon 0 78 21 / 90 36-0
E-Mail: info@spital-lahr.de • Internet: www.spital-lahr.de

musterhaus küchen
FACHGESCHÄFT

KÜCHEN ATELIER
ESCHBACH & EDMONDS

KÜCHEN GANZ PERSÖNLICH

LEICHT SIEMENS GAGGENAU Miele

Schwarzwaldstrasse 93 • Lahr • Nähe Bahnhof
Telefon 0 78 21 - 95 96 93 • www.kuechen-atelier-lahr.de

Öffnungszeiten: Montag - Freitag 9-18 Uhr, Samstag 9-16 Uhr